CSU

STAATSMINISTER

DR. FLORIAN HERRMANN

AUS FREISING.
FÜR BAYERN.
IM LANDTAG.

Florian HERRMANN

LANDTAGS- UND BEZIRKSTAGSWAHL
AM 8. OKTOBER 2023

Bei Fragen kontaktieren
Sie mich gerne:
herrmann@florian-herrmann.de

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

am 8. Oktober ist Landtags- und Bezirkstagswahl in Bayern. Sie stellen mit Ihrer Stimme im Wahllokal oder vorab per Briefwahl die Weichen für die Zukunft im Freistaat.

Die CSU ist die Partei aus Bayern und für Bayern. Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt und machen Politik für alle Menschen. Als Volkspartei beteiligen wir alle Altersgruppen, Geschlechter und Schichten unabhängig von Einkommen oder Herkunft. Anders als alle anderen Parteien spielen wir Themen und Menschen nicht gegeneinander aus, sondern verbinden sie. Als liberal-konservative Volkspartei stehen wir für dieses Miteinander. Aus unseren Werten und Wurzeln formulieren wir unseren politischen Gestaltungsauftrag. Wir gehen vom christlichen Menschenbild aus. Hieraus ergibt sich die Verantwortung für seine Nächsten und die Gesellschaft.

Ihre Stimme zählt! Bei der Briefwahl oder direkt im Wahllokal können Sie dafür sorgen, dass Bayern einzigartig bleibt: stabil, sicher und weltoffen.

Ich möchte meine verantwortungsvolle Aufgabe für die Bürgerinnen und Bürger in meinem Stimmkreis Freising und in Bayern in der Legislaturperiode 2023 bis 2028 fortsetzen. Deshalb bewerbe ich mich erneut um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme!

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Florian Herrmann, Staatsminister

Dr. Florian Herrmann, geboren am 7. Dezember 1971, verheiratet mit Renate, geborene Thalhammer

Mehr Informationen unter:
florian-herrmann.de

Instagram
fwhfreising

Facebook
Dr. Florian Herrmann

Staatsminister

DR. FLORIAN HERRMANN, MdL

Seit der Landtagswahl 2008 darf ich **als direkt gewählter Landtagsabgeordneter** den Stimmkreis Freising im Bayerischen Landtag vertreten. Die Zeit seither ist wie im Flug vergangen.

2018 hat mich unser **Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL,** in sein Kabinett berufen. Als **Leiter der Staatskanzlei** darf ich ihn bei seinen vielfältigen Aufgaben unterstützen, insbesondere obliegt mir die Koordination der Regierungsarbeit innerhalb unserer Koalition. Außerdem bin ich als Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien für die Vertretung des Freistaats im Bundesrat verantwortlich sowie für die Medienpolitik in Bayern. Diese verantwortungsvolle Aufgabe habe ich in den vergangenen fünf Jahren mit **Respekt**, aber vor allem auch mit Freude angepackt. Insbesondere die Arbeit als Koordinator unserer erfolgreichen Anstrengungen, Schaden von den Menschen in Bayern durch das Coronavirus abzuhalten, war besonders herausfordernd.

Die Krisen der vergangenen Jahre waren ein Charaktertest, den Bayern und die CSU bestanden haben, insbesondere durch die **umsichtige Führung unseres Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder:** Bayern ist stark wie nie, Bayern ist beliebt wie nie. Bayern ist Zukunfts- und Sehnsuchtsort. Neben dem Fleiß der Menschen sind hier die richtigen Weichenstellungen der Politik entscheidend.

Beruflicher Werdegang:

- 1991 Abitur am Dom-Gymnasium Freising
- 2001 Zulassung als Rechtsanwalt (ruht seit der Berufung ins Kabinett)

Politische Ämter:

- Staatsminister
- Mitglied des Bayerischen Landtags
- Kreisrat im Landkreis Freising
- Kreisvorsitzender der CSU im Landkreis Freising

Ehrenämter:

- Mitglied im Stiftungsrat der Bürgerstiftung Freising
- Stellv. Vorsitzender der Ausbildungsoffensive Freising e.V.
- Vizepräsident der Landesverkehrswacht Bayern e.V.
- Landesverbandsbeirat des Landesfeuerwehrverbandes Bayern e.V.
- Vorsitzender des Katholischen Männervereins Tuntenhausen

Auszeichnungen:

- Kriminalehrenmarke des Bundes Deutscher Kriminalbeamter e.V.
- Meritorious Public Service Medal (U.S. Army)
- Kommunale Verdienstmedaille in Bronze
- Verdienstplakette in Gold des Bayerischen Landessportverbandes e.V.
- Bayerischer Verdienstorden

Dr. Florian Herrmann, MdL

AUS FREISING. FÜR DEN LANDKREIS. IM LANDTAG.

Der Landkreis Freising ist eine unverwechselbare Heimat mit großartigen Zukunftschancen.

Unser Landkreis Freising ist einzigartig und vielfältig – wie seine Menschen. Vom städtisch geprägten Süden mit seinen aufstrebenden Gemeinden, der großen Kreisstadt Freising, dem Mittelzentrum Moosburg, dem Westen und dem Ampertal bis in die traditionsreiche Holledau: Ein starkes Miteinander und gelebtes Ehrenamt zeichnen unsere Gesellschaft aus, die zusammenhält. Handwerk und Mittelstand prägen die Wirtschaft. An den vielfältigen Schulen aller Schularten finden jeder und jede das Bildungsangebot, das seiner und ihrer Begabung entspricht. Am Wissenschaftszentrum Weihenstephan für die Lebenswissenschaften der Technischen Universität München und der Fakultät für Luft- und Raumfahrt am Flughafen, der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, den Landesanstalten und dem Fraunhofer-Institut sorgen Spitzenforscherinnen und -forscher für internationale Strahlkraft. Im Landkreis Freising lässt es sich gut leben. Auch unseren Kindern wollen wir in Zukunft eine liebenswerte Heimat bieten, in der es sich für Jung und Alt, für Alteingesessene und „Zuagroaste“ zu leben lohnt.

Ich stehe für eine Politik, die den Menschen in den Mittelpunkt nimmt, die Anreize setzt ohne zu überfordern und Freiräume über Verbote stellt.

Für eine bürgernahe Politik mit Herz, Bodenhaftung und gesundem Menschenverstand, kurz gesagt: für Leidenschaft und Augenmaß!

Nur als Freisinger Stimmkreisabgeordneter einer CSU-Mehrheitsfraktion kann ich auch weiterhin die Anliegen unserer Region mit Nachdruck vertreten – denn dafür brauchen wir die starke Unterstützung des Freistaats Bayern:

Kindertagesstätten bedarfsgerecht ausbauen

Ich möchte, dass der Erzieherberuf attraktiver und die Erzieherausbildung gestärkt wird. Dazu wollen wir die Ausbildungsbedingungen und die Bezahlung verbessern. Die Sozialberufe wollen wir umfassend vom Schulgeld befreien. In den Bereichen Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik schaffen wir 200 neue Studienanfängerplätze.

Medizinische Versorgung im Landkreis stärken

Im ambulanten als auch stationären Bereich möchte ich die medizinische Versorgung und die Pflege im gesamten Landkreis stärken. Wir wollen die Apotheke vor Ort erhalten und werden unser starkes Freisinger Klinikum vor den falschen Plänen der Ampel-Bundesregierung schützen.

„Politik muss sich immer fragen: Was bedeutet eine Entscheidung für die Menschen, die tagtäglich ihrem Beruf nachgehen, sich um ihre Familien sorgen und sich darum kümmern, mit ihrem normalen Einkommen über die Runden zu kommen und aufrecht durchs Leben zu gehen? Politik muss ein Seismograf der Lebenswirklichkeit sein. Nicht Ideologie oder akademische Theorie, nicht Hass oder Wut dürfen die Leitschnur sein, sondern Bodenhaftung und gesunder Menschenverstand.“

Florian Herrmann

Infrastrukturen ausbauen

Ich möchte die dringend notwendigen Infrastrukturmaßnahmen auf Straße (Ortsumfahrung Allershausen) und Schiene (Erdinger Ringschluss und Verlängerung der U6 von Garching in den Landkreis Freising) umsetzen. Ich setze mich für den Expressbus Allershausen – München ein. Mit unserem bayer. Radgesetz stärken wir den Radverkehr. Außerdem zahlt sich unser Engagement und unsere Ablehnung aus: Es wird keine 3. Startbahn geben!

Lehre und Forschung stärken

Ich möchte die Strahlkraft des weltweit herausragenden Lern- und Forschungszentrums in Weihenstephan von TU München, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, den Landesanstalten und dem Fraunhofer-Institut stärken. Mit dem neuen Zentrum für Integrierte Infektionsprävention (ZIP) werden wieder Maßstäbe gesetzt. Wir haben außerdem im Landkreis Freising neben dem Wissenschaftszentrum Weihenstephan nunmehr auch eine zweite Fakultät: das Departement für Luft- und Raumfahrt am Flughafen.

Schule im Landkreis weiterentwickeln

Unter anderem durch den Neubau des Berufsschulzentrums entwickeln wir den Schullandkreis Freising weiter. Für mich sind Master und Meister gleichwertig. Daher ist auch die Meisterausbildung wie das Studium jetzt kostenlos.

Sicherheit – heute und morgen

Auch weiterhin müssen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte belastungsgerecht den Polizeiinspektionen im Landkreis zugewiesen werden. Im Landkreis Freising leben die Menschen sicher. Null Toleranz gegen Gewalt, Opferschutz vor Täterschutz, keine Bagatellisierung von Straftaten und 45.000 hoch motivierte und gut ausgestattete Polizistinnen und Polizisten – das ist unser bayerischer Weg.

Freiwillige Feuerwehren, Rettungsdienste und THW unterstützen

Wir haben die Förderung für den Bau von Feuerwehrhäusern verdoppelt und die Festbeträge für Beschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen und -geräten um 30 Prozent erhöht. Eine derart kräftige Anhebung der Feuerwehrförderung ist absolut einzigartig. Unser Katastrophenschutz hat in den letzten Jahren seine hohe Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt. Ihn wollen wir auch künftig kraftvoll voranbringen, insbesondere durch die Realisierung des Katastrophenschutz- und Feuerwehrausbildungszentrums im Lkr. Freising.

Herausforderungen von Migration begegnen

Gemeinsam bewältigen wir die Herausforderungen von Migration und den Zuzug von Flüchtlingen in einem Dreiklang aus Humanität, Begrenzung der Zuwanderung und Fluchtursachenbekämpfung.

Zukunft für unsere Bauern schaffen

Ich vertraue in das Können unserer Bäuerinnen und Bauern, daher brauchen wir keine weiteren Flächenstilllegungen, Auflagen und Vorschriften. Der Hopfenanbau ist einzigartig in der Holledau, er muss aber konkurrenzfähig bleiben, weshalb moderne Bewässerungsmethoden zulässig bleiben müssen. Bei der Zukunft der Landwirtschaftsausbildung setze ich auf eine gute und intensive Kooperation von TU und HSWT, weil hier enorme Chancen für Studierende in einer engen Zusammenarbeit liegen.

Handwerk und Mittelstand fördern

Das Handwerk und der Mittelstand sind das wirtschaftliche Rückgrat unserer Region. Sie schaffen Arbeits- und Ausbildungsplätze und sichern somit unseren Wohlstand. Vor allem die Fachkräftegewinnung und die Entbürokratisierung möchte ich mit aller Kraft unterstützen.

Wir sind Flughafenregion

Auch der Flughafen München ist ein wichtiger Bestandteil unserer Region. Er sichert Wohlstand und Arbeitsplätze für den Landkreis Freising und ganz Bayern. Natürlich bringt er auch Belastungen für unsere Region mit sich, die ich weiter reduzieren möchte. Ich stehe für eine gute Nachbarschaft und einen vernünftigen Ausgleich der unterschiedlichen Interessen. **Und ich bin froh, dass das Damoklesschwert einer 3. Startbahn für unsere Region Geschichte ist.**

Anzapfen im Hofbräu Festzelt auf dem Oktoberfest – eine ganz besondere Ehre!

Kreisbauerntag im Landkreis Freising – die Bäuerinnen und Bauern haben unseren Respekt verdient, weil sie hochwertige Lebensmittel regional produzieren und unsere Kulturlandschaft erhalten.

Als bayerischer „Bundeswehrminister" kümmere ich mich um die Belange der Bundeswehr an ihren zahlreichen Standorten in Bayern.

Mit Ministerpräsident Dr. Markus Söder im Bundesrat – dort vertrete ich den Freistaat Bayern.

Bei Papst Franziskus in Rom.

Die Metzgerinnen und Metzger aus dem Landkreis und ganz Bayern sorgen für Produkte von höchster Qualität und sind Aushängeschilder des Handwerks!

Die Schäffler im Landkreis Freising pflegen eine wunderbare Tradition, hier zusammen mit Vizelandrätin Anita Meinelt.

In vielen Interviews erläutere ich unsere Politik und stehe Rede und Antwort.

Für die Unterstützung durch meine Frau Renate bin ich sehr dankbar!

Wenn die Air Force One am Flughafen München landet, ist die Freisinger Stadtkapelle natürlich nicht weit!

Die Holledauer Hopfenhoheiten repräsentieren ein wichtiges Wirtschafts- und Kulturgut unseres Landkreises.

Mit Ministerpräsident Dr. Markus Söder in der bayerischen Staatskanzlei.

Mit Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber und der Bayerischen Christbaumkönigin bei der Eröffnung der Christbaumsaison in Mauern.

Mit Ministerpräsident Dr. Markus Söder bei einer Übung der Bergwacht.

Bayern ist gerne Gastgeber für wichtige internationale Konferenzen wie der jährlichen Münchner Sicherheitskonferenz oder dem G7-Gipfel 2022.

Wir haben in den letzten fünf Jahren viel und hart gearbeitet – aber den Humor haben wir nie verloren!

FÜR EIN STARKES UND STABILES BAYERN.

Wir gestalten die Zukunft und kümmern uns um die Probleme der Bürgerinnen und Bürger in Bayern. Machen und kümmern – um die großen Linien und die kleinen Sorgen: das ist unsere Philosophie.

1 Wir schützen Bayerns Wohlstand und entlasten die Mitte.

Bayern ist Mittelstandsland Nr. 1 und hat die meisten Industriearbeitsplätze. Wir wollen Vollbeschäftigung für ganz Bayern, stehen dauerhaft zum ausgeglichenen Haushalt und zahlen Schulden zurück. Wir wollen die Stromsteuer auf das europäische Mindestmaß senken und die Mehrwertsteuer auf Lebensmittel und Getränke reduzieren. Wir wollen zudem die Erbschaftsteuer senken und regionalisieren und die Pendlerpauschale ab dem ersten Kilometer erhöhen.

2 Wir geben soziale Sicherheit und sichern Teilhabe für jede und jeden.

Bayern hat die niedrigste Arbeitslosigkeit und so viele Menschen in Lohn und Brot wie nie zuvor. Wir geben Vorfahrt für Arbeit und wollen die Erziehungsleistung bei der Rente fair berücksichtigen. Unser Ziel ist die Anrechnung von drei Erziehungsjahren für jedes vor 1992 geborene Kind. Wir stärken seniorengerechte Wohnformen und setzen den Weg hin zur inklusiven Gesellschaft fort.

3 Wir sichern Bayerns Energie.

Bayern ist Vorreiter bei den erneuerbaren Energien. Wir wollen die erneuerbaren Energien bis 2030 verdoppeln und die Kernkraft als Brückentechnologie weiter nutzen. Bis 2050 wollen wir rund 25 Prozent des bayerischen Wärmebedarfs im Gebäudesektor mit Geothermie decken. Wir treiben den Speicher- und Netzausbau voran und machen Bayern zum Wasserstoffland Nr. 1.

4 Wir garantieren Sicherheit in allen Lebenslagen und stärken den Rechtsstaat.

Bayern ist das sicherste Bundesland. Damit das so bleibt, werden wir unsere Polizei, die Staatsanwaltschaften und die Justiz weiter personell stärken, ihre Ausrüstung verbessern und die Bayerische Grenzpolizei auf 1.000 Stellen ausbauen. Gegen Kindesmissbrauch werden wir weiter mit allen Möglichkeiten und aller Härte vorgehen.

5 Wir steuern Migration, fordern und fördern Integration.

Bayern ist das Land der gelingenden Integration. Wir fördern die legale Arbeitsmigration und begrenzen die illegale Zuwanderung in unsere Sozialsysteme. Europa muss seine Außengrenzen besser schützen, ein funktionierendes europäisches Asylsystem mit Entscheidungszentren an der Außengrenze und harmonisierten Sozialleistungen für Flüchtlinge aufbauen. Der Bund muss Anreize reduzieren, Verfahren beschleunigen und Abschiebungen vorantreiben. Die Staatsbürgerschaft steht nicht am Beginn, sondern ist der Abschluss gelungener Integration.

6 Wir unterstützen Familien. Bayern ist Familienland.

Bis 2028 wollen wir gemeinsam mit den Kommunen 50.000 neue Betreuungsplätze für Kinder unter sechs Jahren und 130.000 neue Plätze für Kinder im Grundschulalter schaffen. Wir stellen mit dem Familiengeld Wahlfreiheit sicher und werden es für Alleinerziehende erhöhen.

7 Wir schaffen Chancen durch Bildung für alle.

Bayern hat das beste Bildungssystem in ganz Deutschland. Wir halten am bewährten gegliederten Schulsystem fest und werden bis 2028 insgesamt 8.000 neue Stellen für Lehrerinnen und Lehrer, Verwaltungskräfte, Sozialpädagoginnen und -pädagogen und Schulpsychologinnen und -psychologen schaffen. Wir werden verbindliche Sprachtests vor der Einschulung schaffen und A13 für Lehrerinnen und Lehrer an Grund- und Mittelschulen umsetzen.

8 Wir verbinden Heimat und Hightech für den Wohlstand von morgen.

Die Hightech Agenda ist unsere Zukunftsagenda für sichere und gute Arbeitsplätze in Bayern. Bis 2027 werden wir über 5 Mrd. Euro investieren und so 3.800 Stellen, 1.000 neue Professuren, über 13.000 neue Studienplätze und 20 Spitzenforschungsinstitute im ganzen Freistaat schaffen. Wir wollen bis 2028 in jedem Landkreis ein Technologietransferzentrum haben und so überall in Bayern neue Wertschöpfungsketten schaffen.

9 Wir stärken unsere Landwirtschaft.

Die CSU ist die Stimme der Landwirtschaft. Wir stärken unsere Familienbetriebe, sorgen für praxisnahe Regelungen und fördern unsere regionalen Lebensmittel. Mehrbelastungen für unsere Landwirte lehnen wir ab.

10 Wir schützen unsere Umwelt und das Klima.

Bayern ist Premiumland beim Umwelt-, Arten- und Klimaschutz. Wir wollen Bayern bis 2040 klimaneutral machen. Wir schützen unsere Wälder und unser Trinkwasser und werden das Bayerische Kulturlandschafts- und das Vertragsnaturschutzprogramm stärken.

11 Wir stärken den ländlichen Raum für gleichwertige Lebensverhältnisse.

Der ländliche Raum ist Zukunftsraum. Wir wollen die digitale Erschließung Bayerns vollenden und gemeinsam mit den Netzanbietern und den Ämtern für Digitalisierung Lücken im Mobilfunknetz schließen.

12 Wir sichern Mobilität in Stadt und Land.

Bayerns Infrastruktur ist Standortvorteil und Voraussetzung für gleichwertige Lebensverhältnisse. Wir sagen „Ja“ zum Auto und „Nein“ zu Verboten. Wir wollen kein generelles Verbrenner-Verbot der EU ab 2035 und werden die Elektro-Ladeinfrastruktur wie auch die E-Fuels-Forschung vorantreiben. Wir werden Straße und Schiene weiter ausbauen und für Studierende, Auszubildende sowie Schülerinnen und Schüler ein vergünstigtes Deutschlandticket anbieten.

13 Wir schaffen bezahlbaren Wohnraum.

Bezahlbarer Wohnraum ist ein Grundversprechen der Sozialen Marktwirtschaft. Wir setzen weiter auf Planungssicherheit und Technologieoffenheit beim Heizen und wollen, dass man auch in Zukunft mit Holz und Biomethan heizen darf. Wir werden die Wohnraum-Milliarde für den sozialen Wohnungsbau verstetigen und den staatlichen Wohnungsbau stärken. Mit dem Bayern- Darlehen und einem Freibetrag bei der Grunderwerbsteuer wollen wir auch Normalverdienerinnen und -verdienern Eigentum ermöglichen.

14 Wir garantieren beste Gesundheitsversorgung und Pflege in ganz Bayern.

In Bayern lebt man länger und gesünder. Wir sorgen für beste wohnortnahe medizinische Versorgung in Stadt und Land und werden die Krankenhausinvestitionen auf 1 Mrd. Euro im Jahr steigern. Wir wollen die Geburtshilfe stärken. Bis 2028 werden wir 8.000 neue Pflegeplätze fördern und mehr qualifizierte Fachkräfte für den Pflegeberuf gewinnen. Das bayerische, bundesweit einmalige, Landespflegegeld setzen wir fort.

15 Wir stärken den Zusammenhalt und bewahren die bayerische Identität.

Bayern ist das Land des Zusammenhalts, des Ehrenamts und des „Leben-und-leben-lassen“. Wir wollen die bayerische Kultur und Lebensart erhalten und lehnen identitätspolitische Ansätze, Wokeness und Cancel Culture genauso ab wie zwanghaftes Gendern. Wir bewahren und fördern die bayerischen Traditionen, Brauchtum und Kultur. Wir setzen unsere Unterstützung für das Ehrenamt fort und entlasten es von Bürokratie.

„Unsere Politik ist ein Angebot für alle Menschen. Wir strecken die Hand aus. Wir zeigen weder den belehrenden Zeigefinger noch den wütenden Mittelfinger. Wir sind gegen linke Ideologie und rechte Randale. Nur so hält die Gesellschaft zusammen und hat die Demokratie eine gute Zukunft.“

Florian Herrmann

Bezirksrat

SIMON SCHINDLMAYR

Simon Schindlmayr, geboren am 20. Juli 1984, aus Eching

Ausbildung:

M.A. Sprechwissenschaft (Ludwig-Maximilians-Universität München)

M.A. Public Management and Governance (Zeppelin-Universität Friedrichshafen)

Beruf:

Sachgebietsleiter bei der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

Mehr Informationen unter:
www.schindlmayr.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Freising,

am 8. Oktober wählen Sie neben dem bayerischen Landtag auch den Bezirkstag von Oberbayern. Der Bezirkstag trägt Verantwortung für Soziales, psychische Gesundheit, Kultur, Jugendarbeit, Bildung und Umwelt. Besondere Bedeutung hat die Unterstützung von Menschen mit Behinderung und die Hilfe zur Pflege.

Die Menschen in Oberbayern müssen sich auf die Hilfe des Bezirks verlassen können, dafür braucht es eine funktionierende Verwaltung. Um Herausforderungen wie Personalgewinnung und Digitalisierung zu meistern, setze ich auch darauf, dass wir mutig sind und innovative Wege wählen. Das gilt auch in der psychiatrischen Versorgung, wie wir es beispielhaft mit der Einführung des Krisendienstes Psychiatrie geschafft haben. Ich setze mich dafür ein, dass wir weiter innovativ bleiben, Versorgungsangebote möglichst wohnortnah schaffen und die Vernetzung von Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie verbessert wird.

Jugendarbeit hat mich über Jahrzehnte geprägt und ist Schwerpunkt meiner politischen Arbeit. Ich lege Wert darauf, dass der Bezirk Oberbayern die verbandliche Jugendarbeit und damit den Nachwuchs der Zivilgesellschaft unterstützt. Besondere Bedeutung hat dabei die demokratische Jugendbildung und die Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung.

Für eine starke Vertretung des Landkreises Freising im Bezirk Oberbayern bitte ich Sie bei der Bezirkstagswahl wieder um Ihre Stimme.

Ehrenämter:

- Kuratoriumsvorsitzender des Caritas-Zentrums Freising
- Stellvertretender Stiftungsratsvorsitzender bei der Stiftung der Lebenshilfe Freising
- Langjährige Tätigkeit in der Jugendarbeit, u. a. als freie Persönlichkeit beim Kreisjugendring Freising, zuvor 10 Jahre als Vorsitzender

Politik:

- Bezirksrat und Berichterstatter für Jugendpflege im Bezirk Oberbayern
- Mitglied des Landesjugendhilfeausschusses als Vertreter der bayerischen Bezirke
- Stellvertretender Vorsitzender des CSU-Kreisverbandes Freising und des CSU-Ortsverbandes Eching
- Mitglied im CSU-Bezirksvorstand Oberbayern

Auszeichnungen:

- Ehrenamtsmedaille der Stadt Freising

BENEDIKT FLEXEDER

Benedikt Flexeder,
geboren am 25. Dezember 1989,
aus Haag an der Amper

Ausbildung:
- Elektroniker der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik
- Dipl. Sport-Mentaltrainer (IST)

Beruf:
- Elektriker

Politik:
- Fraktionsvorsitzender der CSU im Gemeinderat von Haag

Ehrenamt:
- Ortsvorsitzender der CSU und JU in Haag
- Sportleiter Graf-Lodron-Schützen e.V. Haag
- stellv. Pfarrgemeinderatsvorsitzender

Auszeichnungen:
- Verdienstnadel Gold Schützenbezirk Oberbayern
- Ehrennadel Gold Deutscher Schützenbund

Mehr Informationen unter:
www.benedikt-flexeder.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als Elektriker liegen mir besonders die Themen der beruflichen Aus- und Weiterbildung, Handwerk und Mittelstand sowie eine umsetzbare Energiewende am Herzen. Aufgrund meines ehrenamtlichen Engagements in verschiedensten Bereichen – von Kirche über Schützenverein bis Wasserwacht – ist es mir wichtig, das Ehrenamt zu stärken und junge Menschen für eine gesellschaftliche Mitarbeit zu begeistern. Als Christlich-Soziale Union machen wir seit mehr als 70 Jahren erfolgreich Politik für die Menschen in Bayern. Mit unserem Regierungsprogramm geben wir den Bürgerinnen und Bürgern unseres Landes ein konkretes Versprechen für einen stabilen, sicheren und weiterhin erfolgreichen Freistaat Bayern in der Zukunft. Wir fördern unsere „Heimatenergien" – insbesondere Sonnenenergie, Wasserkraft, Biomasse und Geothermie – durch klare Zielsetzungen für den Ausbau und die Abschaffung unnötiger bürokratischer Hürden. Dafür brauchen wir Fachkräfte, die wir durch Stärkung der handwerklichen Bildungszentren, kostenfreie Meisterausbildung, starke Familienbetriebe und Werbung in Schulen gewinnen. Wir wollen junge Menschen für die handwerkliche Ausbildung begeistern.

Die CSU hat in der Vergangenheit bewiesen, dass sie Land und Leute im Blick hat. Ich lebe unser CSU-Motto „Näher am Menschen" in meiner täglichen Arbeit – beruflich, politisch und gesellschaftlich im Ehrenamt. Am 8. Oktober trete ich auf Platz 18 der CSU-Liste für Oberbayern an, damit der Freistaat Bayern mit dem Blick auf die Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin gut regiert wird.

Regierungsdirektorin

TANJA KNIELER

Tanja Knieler, geboren am
5. Januar 1980, aus Hallbergmoos

Ausbildung:
- Germanistik und Wirtschaftswissenschaften (M.A., Universität Passau)
- Journalistin
- Medienfotografin (FH)

Beruf:
- Referatsleiterin für Gesundheit und Pflege der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag

Politik:
- Gemeinderätin in Hallbergmoos seit 2020 – dort Referentin für Umwelt und Gesundheit

Ehrenämter:
- CSU-Ortsvorsitzende
- Stv. Kreisvorsitzende der CSU, CSA und des gesundheitspolitischen Arbeitskreises der CSU
- Mitglied im Elternbeirat der Grundschule Hallbergmoos

Mehr Informationen unter:
www.csu-hallbergmoos.de

Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, entscheiden am 8. Oktober, wie die Zukunft Bayerns aussehen wird.

Ich setze mich als Ihre Kandidatin für den Bezirkstag – das Sozialparlament Bayerns – besonders für die Themen ein, die für uns alle enorm wichtig sind. Als Referatsleiterin für Gesundheit und Pflege der CSU-Landtagsfraktion, Referentin für Umwelt und Gesundheit und Gemeinderätin in der Gemeinde Hallbergmoos sind das meine Themen. Meine Expertise möchte ich in die Arbeit des Bezirkstags einbringen – immer mit dem Mensch im Mittelpunkt.

Mir ist es wichtig, die tragenden Errungenschaften der vergangenen Legislaturperiode im Bezirk Oberbayern weiterzuentwickeln: den psychiatrischen Krisendienst für Kinder und Jugendliche oder die Pflegeberatung durch Pflegestützpunkte, den Kampf gegen den Fachkräftemangel im sozialen, medizinischen und pflegerischen Bereich und nicht zuletzt die Jugend- und Kulturarbeit. Dazu stehe ich gerade auch als Ehefrau und Mutter eines neunjährigen Sohnes.

Wir brauchen eine Weiterentwicklung einer Gesellschaft, die geprägt ist von Menschlichkeit, Freiheit, Gleichberechtigung und Respekt. Selbstbestimmtheit muss gerade in der Pflege und der Arbeit mit Menschen mit Behinderung eine zentrale Rolle einnehmen. Wir wollen in Oberbayern Heimat für alle sein, Barrieren im Alltag wie auch in den Köpfen der Menschen abbauen. Die CSU steht für und in der Verantwortung, sie gestaltet statt zu verwalten.

Ich gestalte mit – tun Sie es auch, indem Sie den Kandidatinnen und Kandidaten der CSU bei der Bezirkstagswahl beide Stimmen geben.

8. OKTOBER LANDTAGSWAHL

Dr. Florian Herrmann, MdL

Für Sie wieder in den
Bayerischen Landtag!

8. OKTOBER BEZIRKSTAGSWAHL

Simon Schindlmayr

Für Sie wieder in den
Bezirkstag von Oberbayern!

STIMMZETTEL ZUR LANDTAGSWAHL
AM 8. OKTOBER 2023

A Erststimme für die Wahl einer oder eines Stimmkreisabgeordneten

Wahlkreis **Oberbayern**
Stimmkreis **Freising**

Sie haben 1 Stimme

Wahlkreisvorschlag Nr. 1
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)

X
104
Dr. Herrmann, Florian
Staatsminister, MdL
Freising

STIMMZETTEL ZUR LANDTAGSWAHL
AM 8. OKTOBER 2023

B Zweitstimme für die Wahl einer oder eines Wahlkreisabgeordneten

Wahlkreis **Oberbayern**
Stimmkreis **Freising**

Sie haben 1 Stimme

Wahlkreisvorschlag Nr. 1
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)

X **118** **Flexeder, Benedikt**
Elektriker
Haag a. d. Amper

STIMMZETTEL ZUR BEZIRKSTAGSWAHL
AM 8. OKTOBER 2023

A Erststimme für die Wahl einer oder eines Stimmkreisabgeordneten

Wahlkreis **Oberbayern**
Stimmkreis **Freising**

Sie haben 1 Stimme

Wahlkreisvorschlag Nr. 1
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)

X
116
Schindlmayr, Simon
Sachgebietsleiter, BR
Eching

STIMMZETTEL ZUR BEZIRKSTAGSWAHL
AM 8. OKTOBER 2023

B Zweitstimme für die Wahl einer oder eines Wahlkreisabgeordneten

Wahlkreis **Oberbayern**
Stimmkreis **Freising**

Sie haben 1 Stimme

Wahlkreisvorschlag Nr. 1
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)

X **136** **Knieler, Tanja**
Beamtin
Hallbergmoos

WEIL'S UM BAYERN GEHT!
BEIDE STIMMEN
CSU

BITTE GEHEN SIE ZUR WAHL.

Falls Sie am Wahltag verhindert sind, fordern Sie Unterlagen zur Briefwahl an.

Wenn Sie nicht in Ihrem Wahllokal, sondern per Briefwahl oder in einem anderen Wahllokal abstimmen wollen, benötigen Sie einen Wahlschein. Zusammen mit dem Wahlschein, den Sie bei Ihrer Gemeinde beantragen müssen, erhalten Sie auch die Briefwahlunterlagen.

Ihr Kontakt zu uns:

CSU-Kreisverband Freising
Fischergasse 18a
85354 Freising

Telefon 0 81 61/5 38 29-16
Telefax 0 81 61/5 38 29-17
herrmann@florian-herrmann.de

florian-herrmann.de
schindlmayr.de
benedikt-flexeder.de
csu-freising.de

An alle Haushalte